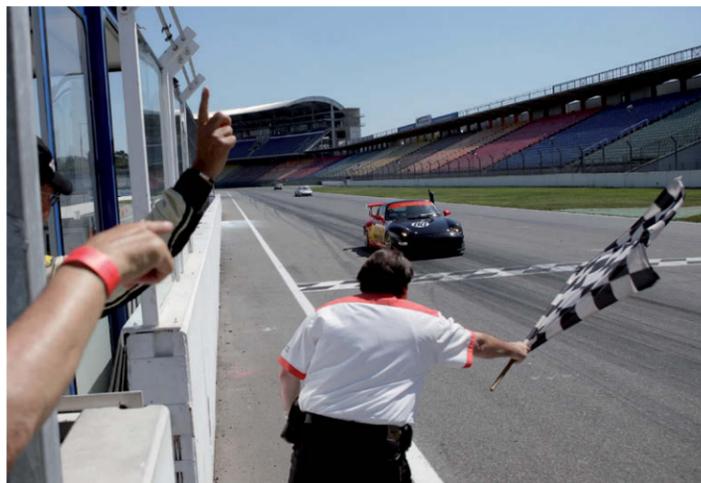




**SCHON** in der ersten Saison etablierte sich die PCHC Serie als ein unverzichtbarer Teil der weltweit faszinierenden Marke Porsche. Mit der Porsche Club Historic Challenge (PCHC) haben die Besitzer und Fahrer der historischen Fahrzeuge vom 914 über den Transaxle Porsche bis hin zum Typ 993 nun endlich eine Heimat auf den Rennstrecken gefunden. Höhepunkt der zwölf Rennen waren die beiden Läufe im Rahmen der Porsche Days im Hockenheim Moto-drom. Das Starterfeld mit über 30 Fahrzeugen bot ein Bild, das die Herzen der Veranstalter, Teilnehmer und Freunde der Porsche Klassiker wesentlich höher schlagen ließ. Die Teilnehmerzahlen bei den übrigen Veranstaltungen waren ähnlich, und die Bereitschaft der Fahrer, möglichst bei allen Rennen mit dabei zu sein, war sehr groß. Gesamtsieger der 1. PCHC Serie wurde Antonius Trichas (Kl. 1), der mit seinem 924 - 2,5 l an allen Rennen teilgenom-



men hat und insgesamt neun Siege einfuhr. Kurt Ecke (Kl. 8, 993 Cup Auto), dritter Gesamtsieger nach Völker Bähr (Kl. 8), vollbrachte das Kunststück, an allen zwölf Rennen teilzunehmen. Eine stolze Leistung bei insgesamt 51 Fahrern (Siegerlisten unter [www.pchc.info](http://www.pchc.info)). Fazit aus der 1. PCHC Saison: In allen zwölf Rennen der Saison 2009 wurde stets ein packender und fairer Motorsport geboten, die Begeisterung ist und war rundum spürbar. Alle warten auf eine Fortsetzung. Das macht den Verdammern Mut, das Angebot innerhalb der PCHC Serie 2010 weiter auszubauen (siehe rechte Seite). Rennleiter Heinz Weber, Leo Eigner, der Sportleiter des PCD, Michael Haas, der Technische Kommissar, Frank Richter und das Technik-Team haben für 2010 das Reglement der Serie optimiert und das verbessert, was sich in der Praxis bewährt hat. Weitere Infos unter [www.porsche-club-historic-challenge.de](http://www.porsche-club-historic-challenge.de) und [www.pchc.info](http://www.pchc.info).



# Jahresrückblick 2009



## Saison 2010 Rennerlebnis pur:



Für coole Typen: 911, ..., 964, bis 993, 912, 914, 924, 928, 944, 968

**EIN** wahrlich »gutes Händchen« bewiesen die Macher der PCHC Serie, als sie in diesem Jahr 2009 erstmals »Rennsport mit historischen Porsche Fahrzeugen« anboten. Der Erfolg gab ihnen Recht – die Serie ist jetzt schon fester Bestandteil im PCD »Porsche Renncircus«. Begleitet und unterstützt wird sie aktiv von Porsche und dem Reifensponsor Michelin, die Organisation übernimmt der Württembergische Porsche Club (WPC) unter der bewährten Leitung von Heinz Weber. Bei jeder Veranstaltung finden ein Freies Training, ein Zeittraining und zwei 30-minütige Rennen statt. Pro Fahrzeug sind ein oder zwei Fahrer möglich.

Termine 2010	Auf 7 Rennstrecken zu Hause: PORSCHE
09.04.10 – 11.04.10	Hockenheim F1-Kurs, Preis der Stadt Stuttgart
07.05.10 – 09.05.10	Nürburgring, AvD race weekend
18.06.10 – 20.06.10	Hockenheim F1-Kurs, Stuttgarter Rössle
09.07.10 – 11.07.10	Oschersleben, Preis der Stadt Magdeburg
30.07.10 – 01.08.10	Hockenheim F1-Kurs, Porsche Club Days
03.09.10 – 05.09.10	Dijon, AvD race weekend
24.09.10 – 26.09.10	Monza, AvD race weekend

**Informationen**  
[www.pchc.info](http://www.pchc.info) oder [www.porsche-club-historic-challenge.de](http://www.porsche-club-historic-challenge.de)  
**Kontakt:**  
 Heinz Weber, Sportleiter WPC: [weber.motorsport@arcor.de](mailto:weber.motorsport@arcor.de)  
 Michael Haas, Sportleiter PCD: [Michael.Haas@porsche-club-deutschland.de](mailto:Michael.Haas@porsche-club-deutschland.de)

## NEU 2010 Porsche Club 996 Cup

**ZU** jung, um alt zu sein. Bekanntermaßen können die 996 Cup Porsche mit den 997 Cup Fahrzeugen nur noch schwer »mithalten«, sind aber gleichzeitig noch »zu jung« für die Porsche Club Historic Challenge Serie (PCHC). Deshalb plant der PCD mit Unterstützung von Porsche und Michelin und unter der bewährten Leitung von Heinz Weber (WPC) eine eigene Serie mit dem »Arbeitstitel«: Porsche Club 996 Cup. (Stand: 10.11.2009). Bei jeder Veranstaltung (Termine und Kontakt siehe oben) finden ein Freies Training, ein Zeittraining und zwei 30-minütige Rennen statt. Ein oder zwei Fahrer sind pro Fahrzeug möglich. Der Start erfolgt fliegend. Teilnahmeberechtigt sind Porsche Fahrer mit einer Nationalen A-Fahrerlizenz 2010 des DMSB oder eines anderen ASN.

**Vorgesehene Einteilung:**  
**Klasse 1:** 911 GT3 Cup (996) einschließlich Modell 2002  
**Klasse 2:** 911 GT3 Cup (996) ab Modell 2003